

# Vichttal verspielt die Chance auf die Titelverteidigung

Im Finale des Jacobs-Automobile-Cups trifft heute der **SV Breinig auf Arminia Eilendorf**. Um Platz drei spielen Vichttal und Weiden.

**Stolberg.** Am Ende der beiden Halbfinalbegegnungen des 41. Fußballturniers um den Jacobs-Automobile-Cup musste einer der im Vorfeld gehandelten Favoriten die Segel streichen. Aus Sicht der Turnierverantwortlichen war das der VfL 08 Vichttal. Der Mittelrheinligist tat sich gegen den vermeintlichen Underdog, den Bezirksligisten DJK Arminia Eilendorf, schwer. Am Ende musste sich Vichttal mit 2:4 geschlagen geben musste.

Die Vichttaler Mannschaft um Trainer Andi Avramovic hatte große Probleme gegen eine munter aufspielende Mannschaft aus Eilendorf, die vor allem durch eine geschlossene Mannschaftsleistung zu überzeugen wusste. Am Ende gewann Eilendorf verdient mit 4:2 und steht somit im Finale des diesjährigen Turniers.

Hier trifft Arminia Eilendorf auf den SV Breinig, der sich in seiner Halbfinalbegegnung am Ende gegen den Kreisliga A Ligisten Teutonia Weiden mit 4:0 behauptete.

Der 4:0 Sieg spiegelte nicht zwangsläufig über 90 Minuten den Dreiklassenunterschied wieder. Die Mannschaft aus Weiden verlangte dem neuen Mittelrheinligisten um Trainer Michael Burlet

phasenweise alles ab. Erst in der letzten Viertelstunde der Begegnung machte der SV Breinig mit drei Treffern die Sache klar und zog somit ins Finale ein.

Anpfiff zum Endspiel heute ist

um 18 Uhr, bereits um 15.30 Uhr findet das Spiel um Platz 3 statt. Auch in diesem Jahr versuchen die Verantwortlichen des VfL 08 Vichttal den Volkstfestcharakter am Endspieltag nicht aus den Au-

gen zu verlieren und den Besuchern wieder neben einem sportlich interessanten und attraktiven Programm auch etwas Besonderes für die Unterhaltung zu bieten.

So geht nach dem großen Erfolg im letzten Jahr die Ibiza White Party in ihre zweite Runde. Der in der Region bekannte DJ Delaforce & seine Band „Art of Life“ starten rund eine Woche nach der White Party auf dem diesjährigen CHIO in Aachen in die nächste Runde auf dem Dörenberg (Leuwstraße 117, Stolberg-Vicht).

Thorsten Meier vom VfL 08 Vichttal freut sich auf die Veranstaltung: „Wir freuen uns, dass wir dank unserer Turniersponsoren es wieder möglich machen können, eine solche Veranstaltung ohne Eintritt durchführen zu können. Wir hoffen wieder auf zahlreiche Besucher ganz in weiß, wobei der Hinweis wie im letzten Jahr nicht fehlen soll. Ganz in weiß wäre natürlich toll, aber kein Muss, um die Veranstaltung besuchen zu können.“



Vergebliche Bemühungen: Auch in dieser Szene gelingt es dem VfL 08 Vichttal nicht, Torhüter Sven Klersy von Arminia Eilendorf zu bezwingen.  
Foto: Th. Meier